

Halbe Figur, mit spärlichem, ergrautem braunen Haar, schmalem Schnurrbart, Beffchen, Talar, in der Linken ein Buch; links oben ein grüner Vorhang.

Bez.: . . . Phil. IV. . . .

Me Concordat Iesvs / Natus d. 16 Martij. /

M. ChrIstophorVs IrrshaVsen / ThistuDIo-ThVrIngVs Pastor Perez

. . . aō 1670 d. 17 Aprilis / per XII annos Postea 1682 / d. 30 Aprilis Ecclesiastes

in Reinersdorff aetatis suae / LX / Et Mea Vita DeVs spes for-

tIs VICTor aVernI. 1624 / Anno Salutis Nostrae 1684.

VenI VeLoX IVDICIVM.

Die erste Zeile ergibt 2101, die zweite 1623, die dritte mit roten großen Buchstaben geschrieben 1624, die drittletzte und vorletzte wieder 1624, die letzte 1684, also wohl Geburtsjahr und das Jahr der Errichtung des Denkmals.

Bräunliches handwerkliches Bild, gleichfalls 1910 hergestellt.

Bildnis des Pastors Abraham Pieltz. Von 1682.

Auf Leinwand, in Öl, 78 : 101 cm messend.

Halbe Figur, mit kleinem Schnurrbart, langem schwarzem herabfallendem Haar, Beffchen, in der Linken ein Buch haltend; links oben ein grüner Vorhang. Bez.:

M. Abraham Pieltz geboren 1644 den 23. / Decemb: Pfarr zu Reinersdorf

bis ins 7 Jahr / ward in sein Vaterland nach Lomatzsch zum / Pfarr Amt

beruffen, welches er antrat 1682 / den 3 Maij anno aetatis 38.

Mäßige aber sorgfältige Arbeit. Gleichfalls 1910 hergestellt.

Bildnis des Pastors Paul Christoph Irschhausen. Von 1732.

Auf Leinwand, in Öl, 65 : 83 cm messend.

Brustbild, in grauer gelockter Perücke, Beffchen, Talar.

Unten eine gemalte Tafel, bez.:

M. Paulus Christo / phorus Irschhausen Perizensis Misn. / natus d. 17 Sept.

1672. vocatus ad pastorum Reinersdorfiensem 1694 (?) / Symbol. 1 Cor: 3.

V. 6 Paulus plantavit Deus dedit / incrementum. Depictus 1732 / . . . m.

Denkmal des Pastors M. Paul Christoph Irschhausen, † 1756.

Sandstein, 70 cm breit, 190 cm sichtbare Höhe.

Der Unterbau seitlich mit Voluten, der Aufbau mit Kelch und Hostie auf Ranken, von einer Glorie bekrönt.

Die Inschrift lautet:

Allhier ruhet / Ein frommer getreuer friedfertig / Knecht des Herrn / der weyl. /

Hochwohl Ehrwürdige u. wohlgelahrte / H. M. Paul Christoph / Irschhausen /

wohlverdienter Pastor bey der Christlichen / Gemeinde allhier in Reinersdorff /

welcher in seinem Predigt Amt 62 Jahr und in seinem / gantzen Leben

83 Jahr 7 Monathe und 3 (?) Wochen gelebet. / Er hat seine Ehefrau wie

auch seine Kinder überlebet, in denen letzten 12 Jahren seines Lebens wurden

seine Augen fin- / ster, daß er endlich gar nicht sehen konte bis an sein Ende. /

Er starb sanfft und seelig den 25 May / Anno 1756.

Unten der Leichentext.

An der Westseite der Kirche.